

PRESSEINFORMATION

„Macht hoch die Tür“ der *eckstein* – das haus der evang.-luth. kirche in nürnberg feiert 10jähriges Jubiläum



Mit einem großen Fest am 1. Dezember 2007 feiert der *eckstein* – das haus der evang.-luth. kirche in nürnberg sein 10jähriges Bestehen. Das Projekt eines offenen kirchlichen Hauses für die Menschen der Stadt Nürnberg präsentiert sich zum Jubiläum mit einem vielfältigen Festprogramm. Von 11 bis 23 Uhr können alle Interessierten mitfeiern und in verschiedene Arbeitsbereiche des Hauses hineinschnuppern. Denn das Festprogramm spiegelt die vielfältigen Aktivitäten, die vom *eckstein* ausgehen oder dort angeboten werden. Das reicht vom Kreativworkshop zur Gestaltung einer Tür, über Andachten aus dem Projekt „Jugendkirche“ und über Sketche zum Friedensweg 2007 bis hin zu Märchenerzählungen sowie Lesungen der Zeitschreiber. Für jedes Alter ist etwas geboten! Zudem läuft von 11 bis 18 Uhr ein Kinderbetreuungsprogramm.

Am Beginn des Festtags bekommen der *eckstein* und seine Gäste hohen Besuch: das Nürnberger Christkind gibt sich die Ehre und eröffnet um 11 Uhr diese adventliche Jubiläumsfeier. Im Anschluss daran findet ein großer Empfang mit zahlreichen honorigen Gratulanten statt, zu denen auch Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly und der kath. Stadtdekan Hans Reeg gehören. Im Rahmen dieses Empfangs wird vom Präsidenten des Rotary Clubs Nürnberg-Reichswald, Dr. Arnd Bühner, der Erlös des abendlichen Benefizkonzerts für Obdachlosenweihnachtsfeier an Diakonin Ute Kollwe überreicht. Sie ist die Verantwortliche für dieses jährliche Weihnachtsengagement der Nürnberger Innenstadtgemeinden.

Im Anschluss an den Empfang finden über den Tag verteilt insgesamt 32 verschiedene Veranstaltungen statt (vgl. Festprogramm im Internet unter www.eckstein-evangelisch.de). Highlights des Tages sind der Festgottesdienst im Lichthof des *eckstein* mit Landesbischof Dr. Johannes Friedrich, sowie die Podiumsdiskussion zum Thema „... frei und gleich an Würde und Rechten geboren« – Leben und Identität in einer Gesellschaft unterschiedlicher Kulturen und Religionen“. Dabei diskutieren Europaminister Markus Söder (in Vertretung von Dr. Günther Beckstein), die Leiterin des Jüdischen Museums Fürth Dr. Daniela Eisenstein, der türkische Generalkonsul in Nürnberg Selim Mehmet Kartal und die evang. Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern miteinander.

Der Festtag klingt aus mit dem Benefizkonzert von „Unsere Lieblinge“, den Münchner Künstlern Alex Haas und Stefan Noelle. Mit ihrem musikalischen Kabarettprogramm „Adventssingen“ stimmen sie alle Festgäste in heiterer Weise auf die bevorstehende Adventszeit ein. Der Erlös des Konzertes kann – dank der Förderung durch den Rotary Club Nürnberg-Reichswald – ganz der Obdachlosenweihnachtsfeier der Nürnberger Innenstadtgemeinden zugute kommen. (Karten für 15,- € erhält man beim i-punkt im *eckstein*, Tel: 0911-2140 oder Mail: jubilaeum@eckstein-evangelisch.de)

Nach 10 Jahren *eckstein* und vielfältigstem Engagement in diesem Projekt einer „Kirche für die Stadt“ liegt es auch nahe, Bilanz zu ziehen. Die Verantwortlichen im evangelischen Dekanat Nürnberg haben dies getan und nach rund 1,5-jährigem Auswertungs- und Beratungsprozess am vergangenen Wochenende ein erneuertes Konzept für den *eckstein* be-



schlossen. Darin kommt zum Ausdruck, dass sich das Ziel eines offenen und niederschweligen kirchlichen Hauses in der Nürnberger Innenstadt bewährt hat. Der *eckstein* ist zu einem eigenen „Markenzeichen“ geworden und steht für ein weltoffenes, evangelisches Christentum, das die Fragen und Probleme der Zeit aufgreift und bereit ist, auch unbequeme Impulse in die Stadt zu senden. Für die Zukunft soll dieses Markenzeichen weiter mit Qualität gefüllt und weiter entwickelt werden. Die innere Organisation soll noch besser aufgestellt und der *eckstein* als gastfreundliches Haus der evangelischen Kirche in Nürnberg noch bekannter gemacht werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Pfarrerin Silvia Jühne, Presse- und Öffentlichkeitsreferentin im Evang. Dekanat Nürnberg, Tel.: 0911-214 1106, Mail: juehne@eckstein-evangelisch.de